

# Freie Presse

Nr. 231

Łódź, Sonnabend, den 19. August 1939

17. Jahrgang

Wegzugspreis monatlich: In Łódź mit Zustellung Bl. 2.—, bei Abnahme in der Geschäftsstelle Bl. 4.—, im Inland mit Postzustellung Bl. 5.—, Ausland Bl. 7.—, Wochenabonnement durch Boten Bl. 125. Einzelpreis im Inland: Wochentags 20 Groschen, Sonntags 30 Groschen, vorbestimmte Sonderausgaben. — Wegzugspreise sind nur gegen Verlagszustellung zu entrichten. — Erscheint täglich frühmorgens, nach Sonn- und Feiertagen nachmittags. — Bei Betriebsstörung, Arbeitsüberlegung oder Weislagnahme der Zeitung hat der Besteller keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Rückzahlung des Wegzugspreises. —

Schriftleitung und Geschäftsstelle:  
Łódź, Petrikauer Straße Nr. 86  
Fernsprecher: Geschäftsstelle Nr. 100-88  
Schriftleitung Nr. 100-12

Anzeigenpreise: Die 7spaltige Millimeterzeile 15 Groschen, die 12spaltige Millimeterzeile (auch 60 Groschen, Eingangspreis für die Zeile Nr. 120, für Arbeitsuchende Werbeanzeigen. Klein-Anzeigen bis 15 Wörter Bl. 1.50, jedes weitere Wort 10 Gr. Für Bezüge Vergünstigung. Ausland: 50%. Zusätze: — Postkontor: Towarzystwo Wydawnicze „Libertas“, Łódź, Nr. 602-673. — Bankkonto: Deutsche Genossenschaftsbank in Łódź Akt.-Kf. — Honorare für Beiträge werden nur nach vorheriger Vereinbarung gezahlt. — Empfangsstunden des Hauptgeschäftsbüros von 10 bis 12 Uhr mittags.

## Warschau zur Lage

### Die Beurteilung der letzten Ereignisse

(Von unserem Korrespondenten)

Warschau, 18. August.

Zwischen dem polnischen Generalkommissar in Danzig, Chodacki, und dem Senatspräsidenten Grejfer fand heute eine weitere Unterredung statt. Wie mir von gut unterrichteter Seite hierzu hören, galt auch diese Besprechung nur den technischen Einzelheiten der Fortsetzung der polnischen Zollaufsichtstätigkeit auf Danziger Gebiet.

Der Danziger Völkerbundkommissar Prof. Burckhardt hat durch Vermittlung des dortigen Generalkommissars die polnische Regierung über den Verlauf seiner Unterredung mit Adolf Hitler unterrichtet. Doch ist man hier der Auffassung, daß in diesem Gespräch keinerlei neue Tatsachen in Erscheinung getreten seien, die es als wichtig erscheinen lassen könnten. Die auf deutsche Einladung hin erfolgte Besprechung sei von Seiten Prof. Burckhardts, da er von keiner Regierung irgendwelche Aufträge besaß, keine private Angelegenheit gewesen. Irgendwelche Folgerungen hätten sich daraus nicht ergeben.

Der Zwischenfall beim Danziger-polnischen Grenzübergang von Piessau,

bei dem ein Auto mit Personen, welche die Dirschauer Brücke fotografieren wollten, von einem polnischen Posten aus beschossen worden sein soll, wird an hiesiger maßgebender Stelle in der Weise dargestellt, daß es sich um einen Steinwurf aus einer Schleuder gehandelt

habe, woraus im Danziger Bericht eine Schießerei geworden wäre.

### Zu den Verhaftungen der Angehörigen der deutschen Minderheit insbesondere in der Wojewodschaft Schlesien

wird in Regierungskreisen erklärt, daß es sich um insgesamt mehr als 200 Personen handelte, von denen aber der meistaus größte Teil wieder auf freien Fuß gesetzt worden sei; nur einige Duzend, bei denen der dringende Verdacht strafbarer Handlungen vorliege, wären in Untersuchungshaft behalten worden.

Die überaus scharfe Tonart der deutschen Presseangriffe gegen Polen wird hier als eine der Methoden in der Ermattungsstrategie der Achsenpropaganda angesehen. Wenn in letzter Zeit viel von der Unterdrückung und Verfolgung der deutschen Volksgruppe in Polen gesprochen würde, so wäre es sehr leicht, eine Gegenrechnung hinsichtlich der Behandlung der polnischen Minderheit im Reich aufzustellen, die mit den massenhaften Ausweisungen von Polen nach vorgezeichneten Aufenhaltsorten anfangen und mit den Zwangssterilisierungen enden würden. Um aber die vorhandenen Spannungen nicht zu verschärfen, wolle man von Warschau aus nicht mit solchen Vergleichen antworten. In hiesigen diplomatischen Kreisen wiege offenbar der Eindruck vor, daß die Lage nach wie vor als recht ernst angesehen werden müsse und noch nicht erkennbar ist, wie eine Entspannung der zugespitzten Gegensätze herbeigeführt werden könne.

### Vor der Unterzeichnung des polnisch-englischen Vertrages

Warschau, 18. August.

Der „Kurjer Warszawski“ meldet aus London: In London ist der Chef des Rechtsdepartements des Außenministeriums Dr. Władysław Kułski eingetroffen. Seine Ankunft steht mit der Aufsetzung des Textes des polnisch-englischen Vertrages in Zusammenhang.

Der englischen Presse zufolge dürfte das Abkommen im Laufe der nächsten zwei Wochen unterzeichnet werden, und zwar von Minister Halifax und von Botschafter Raczyński.

### Amerikanisches Geschenk für den Staatspräsidenten

PAT. Warschau, 18. August.

Am Mittwoch, den 23. d. M. um 11 Uhr vormittags werden in einer feierlichen Audienz auf dem Schloß des Staatspräsidenten von dem amerikanischen Botschafter Drexel-Biddle die Fahnen der einzelnen Staaten, Territorien und Besitzungen der Vereinigten Staaten überreicht werden, die von den Gouverneuren der genannten Territorien anlässlich des 20jährigen Bestehens der Republik geschenkt worden sind.

Nach der Audienz, um 11.30 Uhr, werden die Fahnen mit militärischer Ehreneskorte zum Marschall Piłsudski-Platz gebracht, wo der amerikanische Botschafter am Grabe des Unbekannten Soldaten einen Kranz niederlegen wird.

### Zwei in Danzig festgenommene Zollinspektoren wieder freigelassen

Danzig, 18. August.

Die Polnische Telegraphenagentur meldet: Im Ergebnis einer Intervention des Regierungskommissars der Republik im Senat der Freien Stadt Danzig wegen der Verhaftung zweier polnischer Zollinspektoren und des Führers eines Motorboots in der Nacht vom 13. zum 14. d. M. wurden die drei Verhafteten wieder freigelassen, da bei der Intervention die völlige Haltlosigkeit der ihnen gemachten Vorwürfe erwiesen wurde.

### Todesopfer eines Zwischenfalls an der Danziger Grenze

Warschau, 18. August.

Die Polnische Telegraphenagentur meldet heute: Die Leiche des von einem Danziger Zollbeamten vor einigen Tagen an der Grenze, in der Nähe der Ortschaft Koshing, erschossenen polnischen Soldaten Rozanowski ist heute, nach der Sezierung im Danziger Prosektorium, der Familie übergeben worden.

### Unsinnige Gerüchte um Csaky

Berlin, 18. August.

DNB. meldet amtlich: Die deutsche Presse hat die im Zusammenhang mit dem Besuch des ungarischen Außenministers Graf Csaky beim Reichsaußenminister von Ribbentrop verbreiteten Gerüchte über angebliche deutsche Einflüsse auf die Politik Ungarns schärfstens zurückgewiesen. Trotzdem nimmt eine gewisse ausländische Presse weiterhin die Tatsache der Anwesenheit von Graf Csaky in Salzburg, wo er als Gast des Reichsinnenministers Dr. Frick weilte, zum Anlaß tendenziöser Gerüchte. Diese Presse versucht damit Unruhe zu stiften und in unverantwortlicher Weise eine weitere Erregung der internationalen öffentlichen Meinung herbeizuführen. Wir sind ermächtigt festzustellen, daß Graf Csaky seit seinem privaten Besuch bei Reichsaußenminister von Ribbentrop am 8. August weder mit dem Führer noch mit Reichsaußenminister von Ribbentrop Besprechungen gehabt hat.

PAT. 18. August.

Die Agentur Stefani meldet: Heute nachmittag traf der ungarische Außenminister Csaky mit dem Flugzeug in Rom ein. Nach Informationen aus gutunterrichteten Kreisen hat der Aufenthalt Minister Csakys in Rom rein privaten Charakter.

Um 17 Uhr trattete Außenminister Csaky dem italienischen Außenminister Ciano einen Besuch ab, mit dem er bis fast 18 Uhr sprach. Nachher hatte Graf Csaky eine Unterredung mit Mussolini.

## Vor Abbruch der englisch-japanischen Verhandlungen?

### Japan warnt England

PAT. Tokio, 18. August.

Nach der Meinung japanischer politischer Kreise hat eine heutige Unterredung des britischen Botschafters Craigie mit dem Vizeminister Kato „die Lage, die immer klarer zu werden scheint, verdunkelt“.

Japanische offizielle Kreise informieren, daß der britische Botschafter folgende Grundzüge vorgelegt habe:

1. Die britische Regierung schlägt die sofortige Unterzeichnung zweier getrennter Abkommen vor, über die bereits eine Verständigung erzielt worden ist, und zwar über die Polizei und über die Aufrechterhaltung der Ordnung in Tientsin; 2. London nimmt die Bedingung der Uebergabe des chinesischen Silbers, das innerhalb der Konzession in Tientsin deponiert ist, grundsätzlich an, sieht aber eine Reihe von Schwierigkeiten bei der Ausführung dieser Ueberweisung und muß infolgedessen die diesbezüglichen japan. Forderungen ablehnen; 3. In Anwesenheit des Verbots des Umlaufs der neuen chinesischen Valuta „Fapi“ auf dem Gebiet der Konzession enthält sich London einer Beschlußfassung im gegenwärtigen Augenblick mit der Behauptung, daß es bezüglich der Zulassung der neuen chinesischen Währung zunächst mit Paris und Washington Fühlung nehmen müsse; diese Fühlungnahme sei zwar bereits im Gange, jedoch noch nicht beendet.

Aus derselben Quelle wird gemeldet, daß Vizeminister Kato die Bereitschaft Englands, alle kritischen Fragen zu regeln, zwar anerkennt, jedoch gleichzeitig feststellt, daß die japanische Seite es als unmöglich ansehe, die Polizei- und Ordnungsangelegenheiten von den Wirtschaftsfragen zu trennen. Die Unterredung des Vizeministers Kato mit dem Botschafter Craigie wurde um 15 Uhr unterbrochen, worauf sich der Vorsitzende der japanischen Delegation zum Außenminister begab, um ihm über den Stand der Verhandlungen Bericht zu erstatten.

Die Vertreter des Heeres, Minister Sawada und Oberst Tajumi, hielten eine fünfstündige Beratung über die neugeschaffene Lage ab.

Während der Beratung wurde beschlossen, England vor der Verantwortung zu warnen, die es in der heutigen Lage auf sich nehme.

Vizeminister Kato wird noch im Laufe des heutigen Tages den Botschafter Craigie von dem formellen Abbruch der Verhandlungen Mitteilung machen, falls die japanische Seite die Weiterführung der Verhandlungen als unmöglich ansehen sollte.

PAT. Tokio, 18. August.

Wie die Agentur Domei meldet, wird Außenminister Arita am Sonnabend früh eine Besprechung mit dem Premier Hiranuma und, wenn notwendig, auch mit dem Kriegsminister Itagaki haben. Bei dieser Besprechung wird endgültig Beschluß über die weitere Haltung in Angelegenheit der Tientsiner Verhandlungen gefaßt werden.

### Amerika tritt hinter England

PAT. Washington, 18. August.

Im Laufe einer heutigen Pressekonferenz im Staatsdepartement nahm Sumner Wells zu dem englisch-japanischen Konflikt Stellung. Er erklärte, die Regierung der Vereinigten Staaten sei von England darüber informiert worden, daß es die japanische Forderung nach gleichzeitiger und gleichzeitiger Behandlung der Tientsiner Verwaltungs- und Wirtschaftsfragen ablehne; Amerika sei gegenwärtig nicht in der Lage, die Neunmächtekonferenz einzuberufen, um wirtschaftliche Fragen und im besonderen Fragen der chinesischen Währung zu prüfen.

### Nun plötzlich keine neue chinesische Währung?

Tschungking, 18. August.

Der chinesische Finanzminister Kung tritt entschieden ab, daß sich Verhandlungen über die Schaffung einer chinesischen Währung angebahnt hätten.







Ein neuer elektrischer Motor für explosionsgefährdete Räume

In Gemischen Laboratorien und in anderen Räumen, in denen sich brennbare Dämpfe entwickeln, ist es oft nicht möglich, wegen der Explosionsgefahr normal ausgeführte elektrische Motoren zu verwenden...

Die neu geschaffenen druckfesten Motoren für explosionsgefährdete Räume gleichen in ihrem grundsätzlichen Aufbau den geschlossenen Motoren mit Oberflächenschnittung...

Wie groß ist die diesjährige Getreideernte?

Wie das Statistische Hauptamt mitteilt, stellt sich die diesjährige Ernte auf Grund von Berechnungen, die an Hand vorläufiger Schätzungen der landwirtschaftlichen Korrespondenten angestellt wurden...

Marktbericht

Gestern wurden auf Lodzer Märkten die folgenden Preise gezahlt: Butter 3,60 Zl., Gerstkäse 80-90 Gr., Quarkkäse 60-70 Gr., Sahne 1,00-1,20 Zl., eine Mandel frischer Eier 1,10-1,20 Zl., ein kleiner Kopf Wirsing...

Wieder ein Wertpapier-Schwindler

Immer wieder finden sich Gauner, die ihren klügeren Wertpapiergenossen abzumindeln verstehen. Gestern erhielt ein solcher Zeitgenosse die schuldige Strafe. Bei der Walentyna Sokolowska, Wrzesnienska Str. 26, erschien ein Mann, der sich als Beamter vorstellte...

Ein unverbesserlicher Dieb

a. Der 41jährige Walenty Sobierajski, 5mal wegen Diebstahls vorbestraft, hatte sich gestern vor dem Stadtgericht zu verantworten. Am 20. März hatte er, der soeben das Gefängnis verlassen hatte, versucht, in die Wohnung des Leib Blum in der Rudemießkastr. 46 mittels Nachschlüssels einzudringen...

Ein Heiratschwindler

a. Der 33jährige Jankel Weintraub hatte sich gestern vor dem Stadtgericht zu verantworten. Er hatte der 25jährigen Mania Weingarten die Ehe versprochen und unter dieser Vorbedingung von ihr 800 Zl. herausgelockt. Mit dem Gelde verschwand er jedoch...

a. Unfall bei der Arbeit. Marian Komorowski, Rogowska Str. 84, wurde beim Begeben in der Kontnastraße durch einen fallenden Balken verletzt.

a. Festgenommener Taschendieb. Auf dem Valuter Ring stahl der Jozef Glowacki, Professorekstr. 18, der Händlerin Zofia Kubiłkowska aus der Tasche den Schürze ein Geldtäschchen mit 3,50 Zl. und wurde dabei festgenommen.

Rund um das Papier

Blätter, die die Welt bedeuten — 300 Meter Papier in der Minute! — Lumpen, Zellstoff und geschliffenes Holz als Rohstoffe

Das Papier gehört zu jenen Dingen des täglichen Lebens, von denen man kaum noch spricht, weil sie zu einer Selbstverständlichkeit geworden sind...

Das Papier ist im Grunde ein Fasertstoff-Erzeugnis. Es besteht, wie ein Filz, aus unzähligen kreuz und quer liegenden, feinsten Faserchen, die durch ihre Verzickung und durch eine besondere Feimung einen festen Zusammenhalt bekommen haben...

Das billigste Rohmaterial für den Papiermacher ist nämlich das Holz selber, das auf einem Schleifstein auf feinste zerleinert und als der sogenannte Holzschiff für die Erzeugung billiger Papiere und Pappen verwendet wird. Man rechnet damit, daß etwa 30 Prozent der erzeugten Papiere weniger als 50 Prozent und die restlichen 70 Prozent mehr als 50 Prozent Holzschiff enthalten...

Seine sorgsame Sammlung bemüht zu sein. Dabei ist es jedoch wichtig, nur unbeschmutztes Papier als Altpapier zu sammeln, weil Schmutz wie Fett, Öl usw. bei der Aufbereitung des Altpapiers mehr Schwierigkeiten bereitet als das gesamte Material wert ist.

Seine Rohstoffe bereitet der Papiermacher durch Mahlen, Leimen, Füllen usw. auf, bis die Faser den gewünschten Feinheitsgrad erlangt hat. Dann wird der Stoffbrei in gewaltigen Rührbüden mit viel Wasser verdünnt, um als eine ganz dünne, feine Aufschwemmung von feinsten Faserchen auf die Papiermaschine zu gelangen. Die Papiermaschine ist der Kern der Papierfabrik; hier konzentriert sich alle Aufmerksamkeit und Kontrolle...

Die Papiermaschine ist in ihrem ersten Teil im Grunde nur ein Sieb, und zwar ein endloses Siebhand, auf das die Aufschwemmung der Fasern aufgegossen wird. Dieses Sieb wird geschüttelt, so daß sich die Fasern kreuz und quer und miteinander verfilzt auf dem Sieb ablagern, während das Wasser nach unten durch die Siebmägen abläßt. So entsteht eine endlose Faserbahn, die vom Sieb über Sauger und durch eine Presse geführt wird. Beide Vorrichtungen dienen der weiteren Entwässerung der feuchten Faserstoffbahn...

Aus der Umgegend

Pabianic

Keine Wiederanstellung

Das Lodzer „Echo“ meldet: „Im Zusammenhang mit der Entfernung von 16 Arbeitern der Firma „Krusche und Ender“, die polnische Staatsangehörigkeit und deutschen Volkstums waren, von ihren Arbeitsplätzen durch die Arbeiterschaft der Werke, ist eine Intervention bestimmter Personen für die Wiedereinstellung einzelner Entlassener in die Arbeit erfolgt. Infolge der entschlossenen Haltung der Belegschaften der Werke ist die Intervention erfolglos geblieben...

Tomashow

Von einem Auto überfahren

a. Wladyslaw Gembański, Limanowskiestr. 23, befand sich mit dem Rad auf dem Weg nach Lask. In der Nähe von Gory Dobronskie wurde er von einem Auto angefahren und erlitt allgemeine Körperverletzungen. Er wurde dem Krankenhaus der Sozialversicherungsgesellschaft in Pabianice zugeführt. Das Auto konnte entkommen.

Tuszyn

Unfall eines Motorradfahrers

p. Gestern vormittag ereignete sich auf der Chaussee Lodz-Tuszyn in einer Entfernung von 4 Kilometer vor Tuszyn ein Unfall. Der in Tuszyn wohnhafte 30jährige Jozef Wirawski fuhr auf einen Kieshaufen auf und stürzte, wobei er mit dem Kopf auf die Steine aufschlug. Vorübergehende benachrichtigten die Rettungsgesellschaft des Roten Kreuzes in Lodz, deren Arzt bei dem Verletzten einen Schädelbruch feststellte und ihn in das Krankenhaus der Sozialversicherungsanstalt schaffte. Der Zustand Wirawskis ist hoffnungslos.

Warschau hat 1 308 000 Einwohner

Im Laufe des vergangenen Jahres erhöhte sich die Einwohnerzahl der Hauptstadt um 32 000 auf 1 308 000. Dieser sehr beachtliche Bevölkerungszuwachs ist vor allem der Zuwanderung zu verdanken, da der natürliche Zuwachs außerordentlich gering ist. Seit der Volkszählung im Jahre 1931 stieg die Bevölkerungsziffer Warschaus um 136 000 Seelen, was einen Jahresdurchschnitt ergibt, der bedeutend niedriger ist, als der diesjährige Zuwachs. Daraus folgt, daß Warschau gerade in der letzten Zeit sich schwinghaft entwickelt.

Ausgrabung der Gebeine eines litauischen Dichters

Am 30. d. M. trifft in Zakopane eine Gruppe litauischer Schriftsteller ein, um an der Ueberführung der Gebeine des im Jahr 1907 in Zakopane gestorbenen litauischen Dichters Jonas Bilunus nach Litauen teilzunehmen.

Vor Freude die Sprache wiedergewonnen

In Zagorodnik bei Stanislaw erlangte ein gewisser Jan Zahorodnik, ein Greis von 70 Jahren, der seit über einem Jahrzehnt stumm war, plötzlich die Sprache wieder. Sein im Weltkrieg vermisster und trotzgehabter Sohn war nämlich plötzlich aus Amerika zurückgekehrt.

Die Tradition in der Kirche

In Bielina Wielka, einer alten Siedlung des Kleinadels, herrscht in der orthodoxen Kirche seit Jahrhunderten der Brauch, daß die adeligen bäuerlichen Familien rechts, die nichtadeligen Bauern dagegen links vom Altar sitzen. Zu Pfingsten jedoch wagte es die nichtadelige Klementyna Melko, mit der Kirchenfahne in der Hand, sich auf die ihr nach der Ueberlieferung nicht zustehende rechte Seite des Kirchenraums zu setzen. Magdalena Bilinska-Slotynlo, eine der adeligen Frauen, rief darauf den Kirchendiener und ließ die Melko von dem von ihr eingenommenen Platz entfernen. Das Nachspiel dieses Zwischenfalls bildete eine Verhandlung vor dem Samborzer Stadtgericht, da die Melko gegen die Bilinska klagbar geworden war. Richter Jaremba erkannte, daß die Bilinska gegen Art. 174 des Strafgesetzbuchs nicht verstoßen habe, da ihr Vorgehen keine böswillige Störung eines Gottesdienstes, sondern lediglich eine Verteidigung einer seit Generationen geübten Tradition darstelle, und sprach sie frei.

Bech eines Diplomaten

Statt eines Wildschweines — einen Kutscher erschossen

Während einer Jagd in den Wäldern des Barons Ram auf dem Gut Hieronimowo schloß der Sekretär der Warschauer französischen Botschaft, Herr J. de La Garde, den Kutscher Chrzanowski an, der den Treibern gefolgt war. Im Gebüsch versteckt, glaubte der Diplomat, ein Wildschwein näherte sich und schloß den für ihn unsichtbaren Kutscher nieder. Chrzanowski starb im Krankenhaus.

Großbrand

In Stoty Potok in Podolien brach infolge eines schadhaften Schornsteins ein Brand aus, der insgesamt 87 Bauernhäuser sowie die dazugehörigen Wirtschaftsgebäude verzehrte. Der Schaden beträgt 900 000 Zloty. 150 Familien sind obdachlos geworden und haufen unter freiem Himmel.

Kormorane

In der Gorkzower Gegend (Posen) wurden an der Warthe Kormorane gesichtet. In den dortigen sibirischen Gewässern finden sie reichlich Nahrung. Der Kormoran, der sehr scheu ist, ist in unseren Gegenden außerordentlich selten anzutreffen.

Obstdiebe steinigen einen Wächter

Nachts drangen in den von einem Juden in Winiary bei Marka gepachteten Garten drei Diebe ein, die den 60jährigen Wächter Fabianski, der sie zu vertreiben versuchte, mit Steinen bedrängten. Fabianski wurde durch einen Wurf derart getroffen, daß er betäubungslos zusammenbrach. Daraufhin flohen die Diebe. Fabianski wurde erst nach einigen Stunden vom Wächter des Gartens aufgefunden, der dann einen Arzt holen ließ. Auf dem Wege zum Krankenhaus starb Fabianski.

Im Krankenhaus in Zakopane ist jetzt das vierte Opfer des Blitzschlags in eine jüdische Ausflüglersgruppe auf der Spinnica gestorben.

Die Czestochauer Polizei erhielt Nachricht, daß der berüchtigte Bandit Struski sich auf einem Scheunenboden versteckt hält. Die Scheune wurde von Polizei umstellt. Bis gegen Morgen schoß Struski auf die Belagerer und beging dann mit der letzten Kugel Selbstmord.

# SPORT PRESSE

## Die Dänin Sveger — ganz groß!

Erfolge der deutschen Schwimmer

In Malmö nahmen bei guter Beteiligung die Schwimmmeisterschaften ihren Anfang. Wie erwartet, kamen die wenigen deutschen Schwimmer zu recht beachtlichen Erfolgen, in einigen Konkurrenzen gab es überlegene deutsche Siege. Den Vogel schloß aber die Dänin Rahnild Sveger ab, die an einem Abend drei Weltrekorde gewann.

Ueber 100 m Rücken siegte der Deutsche Schlauch in 1:09,8. Im Kunstspringen begeisterte der Europameister Johnny Weiß-Dresden die Zuschauer derart, daß er immer wieder auf dem Sprungbrett erscheinen mußte. Mit 373,50 Punkten holte er sich den Sieg, den zweiten Platz belegte der Schwede Brunnhage mit 286,85 Punkten. Das 200 m Brustschwimmen erbrachte einen deutschen Doppelsieg. Artur Seina schlug in 2:45,4 als erster an. Der deutsche Meister Königer wurde mit 2:49,0 Zweiter und stellte damit seine Vielseitigkeit unter Beweis.

Die 3x66 2/3 m-Staffel wurde auch eine Beute der Deutschen. In 2:08,6 siegten sie vor Schweden in 2:11,2. Bei den Frauen triumphtierte die Dänin Rahnild Sveger. Sie gewann zuerst die 100 m Kraul in 1:12,0, setzte sich dann über 100 m Rücken durch (1:18,8) und entschied nach äußerst spannendem Kampf die 400 m Kraul in 5:28,4 für sich. Ueber 200 m Brust siegte die Schwedin Börenssen in 3:08,7.



Die Dänin Sveger (links), die in Malmö zu drei Siegen kam, mit der Deutschen Junge Schmitz.

### 28:10 — für Ungarn

Vor Polen—Ungarn

Der immer näher rückende Länderkampf Polen—Ungarn wird den Kontakt zwischen den beiden Fußballmannschaften erneuern. Dieser Kontakt wurde 1921 mit einem Spiel in Budapest aufgenommen, das von den Ungarn 1:0 gewonnen wurde. Ein Revanchetreffen fand im nächsten Jahr in Krakau statt und brachte den Ungarn einen neuen, diesmal höheren, 3:0-Sieg. Zum den Olympischen Spielen in Paris 1924 besiegte die ungarische Elf Polen 5:0. Im selben Jahr siegten die Ungarn in Budapest nochmals 4:0 und im nächsten 1:4. In Polen fand dann ein Spiel gegen eine ungarische Amateurmansschaft statt, die von Polen 4:1 besiegt wurde. In Budapest holten die Ungarn aber ein 8:1-Ergebnis gegen Polen heraus. Zu den Olympischen Spielen in Berlin gewann Polen 3:0. Das ist eine kurze und trockene Uebersicht über die bisherigen Spiele. 28:10 ist das Torverhältnis für Ungarn.

### Die Union-Touring-Mannschaft gegen Cracovia

Pn. Morgen findet nach fast zweimonatiger Pause wieder ein Ligaspiel in Lodz statt. Union-Touring tritt gegen die Cracovia an. Wie wir von der Mannschaftsleitung des Lodzer Klubs erfahren, wird Union-Touring folgende Mannschaft „ins Feuer“ schicken: Michalski; Strzelczyk, Frankus; Pieske, Swientoslawski II, Schulz; Bilariusz, Swientoslawski I, Goszyczko, Seibel, Krolasik. Das Spiel findet auf dem LKS-Platz statt. Beginn 17 Uhr.

### Mostert schlägt Mäki

In Helsingfors gab es am Freitag abend leichtathletische Veranstaltungen. Der Hauptkampf war der Lauf über 1 Meile. Es kam hier zu einem Zweikampf Mostert—Mäki, den der Belgier in der neuen belgischen Rekordzeit von 4:10,4 gewann. Mäki lief 4:12,2. Mostert lief taktisch sehr klug, indem er anfangs die Finnen führen ließ, um dann gegen Schluss einen unwiderstehlichen Endsprint zu unternehmen. Pekuri gewann den 5000-Meter-Lauf in 14:40,6, während im Hochsprung Ursti 1,93 Meter erreichte.

In Haralan warf Matti Järvinen den Speer 73,86 Meter weit, während Tuominen 3000 Meter in 8:28 lief.

### Jugoslawien ohne Chance

Nachdem die finanzielle Sicherung der Amerikareise der jugoslawischen Davispokalmannschaft erfolgt ist, rückt die Interzonen-Entscheidung in den Vordergrund, die Jugoslawien als Sieger in der Europazone vom 24. bis 26. August in Forest Hills zu bestreiten hat. Nach den von den australischen Spielern in Amerika gezeigten Leistungen erwartet man allgemein überlegene Siege von Bromwich und Quist, die aller Voraussicht nach Jugoslawien vor eine aussichtslose Aufgabe stellen werden.

In diesem Zusammenhang mag erwähnt werden, daß im deutschen Tennissport die Niederlage in der Europazone gegen Jugoslawien an sich selbstverständlich bedauert wird, doch wird der Standpunkt vertreten, daß auf diese Weise den deutschen Spielern eine Gehreife nach USA und ein gegenwärtig von vornherein aussichtsloser Kampf gegen Australien erspart geblieben ist. Von dieser Seite aus gesehen, hat also das Ergebnis der Spiele in Agram auch seine guten Seiten, da nunmehr Jugoslawien unter den gleichen Bedingungen die gewiß nicht leichte und angenehme Rolle als Vertreter der Europazone zu erfüllen hat.

### Lodz Sport heute und morgen:

Sonnabend:

Schwerathletik: Bezirksmeisterschaften im athletischen Sechskampf in der Wima-Halle in der Rokicinka Straße. Beginn 17 Uhr.

Sonntag:

Fußball: LKS-Stadion um 17 Uhr Ligaspiel Union-Touring—Cracovia.

Freundschaftstreffen: Wima—LKS auf dem Wima-Platz, Sokol (Lodz)—Sportion auf dem Sportplatz in der Tylinastraße, in Pabianice Sokol (Pabianice) —Zjednoczone.

Leichtathletik: in Tomaszow LKS—Zjednoczone. Schwerathletik: zweiter Tag des athletischen Sechskampfes in der Wima-Halle. Pn.

### Im Interesse des Sports ?

Ganz überraschend kommt aus London die Meldung, daß der erst vor einigen Tagen für den 28. August nach Cardiff abgeschlossene Vorkampf zwischen Tommy Farr und dem deutschen Europameister Arno Köblin nicht stattfindet und an Stelle von Köblin der Engländer Jack London antritt. Die Untergruppe Wales im Britischen Box-Verband hatte es „im Interesse des Sports“ abgelehnt, dem für jeden Kampf eines Ausländers in englischen Ringen zuständigen Arbeitsministerium eine entsprechende Empfehlung zur Genehmigung zu geben.

### Werbeplakat für Garmisch-Partenkirchen

Der Reichskunstler hat aus 25 Entwürfen die Arbeit des Münchner Kunstmalers Edwin Heull ausgewählt, die als Werbeplakat für die 5. Olympischen Winter Spiele in Garmisch-Partenkirchen in die gesamte Welt gehen wird.

### Das Uebrige in Kürze

Der deutsche Meister im Wurstaubenschießen, Dr. Schädel, ist mit einem Ergebnis von 191 bei 200 möglichen Punkten Europameister geworden.

Beim Aachener Reitturnier siegte in dem für deutsche Reiter ausgeschriebenen schweren Jagdspringen, um den „Preis der Ardennen“ A-Scharführer W. Günther auf „Burggraf“. Im nur für Ausländer offenen Jagdspringen um den „Preis der Fahnen und Standarten“ siegte der belgische Major Chevalier auf der 23 Jahre alten Stute „Musiphil“ vor dem Schweizer Oberleutnant Nylius auf „Renbom“ und 2 Rumänen.

a. Der Nachtdienst in den Apotheken. Heute haben folgende Apotheken Nachtdienst: Pastor, Logiewnicka 96, Rabane, Limanowstiega 80, Koprownski, Nomowiejska 15, Rosenblum, Erdmiejska 21, Bartoszewski, Petrikauer 95, Czynski, Rokicinska 53, Zaleski, Katna 54, Sincicka, Ryszowska 51, Trambowska, Brzezinska 56.

### Heute in den Theatern

Teatr Lelni (Piotrkowska 94). — „Baron Kimmel“.

### Verlangen Sie überall

auf der Reise, im Hotel, im Restaurant, im Café und auf den Bahnhöfen die

„Freie Presse“

### Buch mit gläsernen Seiten

B. P. Berlin, 18. August.

Im Rahmen der bevorstehenden Leipziger Herbstmesse (27. bis 31. August) zeigt ein führender Leipziger Verlag einen völlig neuen Typ des Anschauungsmittels für Unterrichtszwecke. Bisher war es immer schwierig, oft sogar unmöglich, komplizierte Gegenstände anschaulich zu machen, vor allem dann, wenn die betreffenden Gegenstände eine differenzierte räumliche Ausdehnung haben. Ein Lehrmittel-Hersteller wird auf der Leipziger Herbstmesse zunächst drei Proben dieser überraschenden Neuheit vorlegen. Es handelt sich um Bilder-Sefte, in denen der Aufbau des menschlichen Auges, die Gliederung eines Hochseefischdampfers und die Entstehung einer modernen Großstadt in ganz überraschender Weise dargestellt werden. Die Sefte bestehen aus einer Reihe durchsichtiger Zellglasblätter, die beiderseitig in einer neuartigen Druck- und Darstellungsart vielfarbig ausgestattet sind. Schicht um Schicht, jedesmal mit der Darstellung der Außenansicht auf der Vorderseite und der Innenansicht auf der Rückseite, wird beim Umblättern der Seiten wie vom Anatomen oder vom Monteur abgehoben, so daß schließlich nach 10 bzw. 20 Schichten das verwickelte Gebilde auf höchst anschauliche Weise in seine Bestandteile zerlegt ist. Die Darstellung des menschlichen Auges umfaßt beispielsweise insgesamt 100 Bilder auf 25 Seiten, je Seite einen Sagittal- und einen Frontalschnitt, ein Anschauungsmittel, dem niemand seine Bewunderung versagen wird.

### Auch Ellsworth startet zum Südpol

tps. London, 18. August.

Lincoln Ellsworth, der sich zurzeit in Zürich aufhält und im Oktober nach Amerika zurückkehren wird, hat soeben mit den Vorbereitungen für eine neue Südpol-Expedition begonnen. In einem Interview erklärte er, daß er im Jahre 1940 mit einem eigens für seine Zwecke gebauten Schiff eigener Konstruktion und einem ebenfalls speziellen Flugzeug, neu in die Eismüste vordringen werde. Die Expedition soll zwei Jahre in Anspruch nehmen.

### Schacholympiade in Buenos Aires

PAT. Buenos Aires, 18. August.

Am 23. d. M. beginnt hier die sog. Schacholympiade, an der 16 nord- und südamerikanische Staaten, 19 europäische Staaten und eine Palästina-Mannschaft, insgesamt also 36 Landesvertretungen teilnehmen werden.

Am 3. September beginnt in Ungarn ein Schachturnier unter Teilnahme von 16 Meistern mit Gowe, Bogoljubow, Pirce und Dr. Bidmar sowie Nagel an der Spitze. Die Schweiz, Ungarn, Jugoslawien nehmen an der Schacholympiade in Buenos Aires nicht teil.

### Nachtkongreß in Amerika

MTP. New York, 18. August.

In Santa Cruz in Kalifornien ist ein panamerikanischer Nudistenkongreß eröffnet worden, der von 300 Delegierten besucht wurde. Der Kongreß soll die Rechte der Nudisten geltend machen und entsprechende Gesetzesvorlagen ausarbeiten, die die Nacktkultur in Amerika in staatlich anerkannter Form auszuüben erlauben.

### In Kürze

In New York haben sich die Brillenträger zu einem Verein zusammengeschlossen, der bereits 30.000 Mitglieder zählt. Der Verein befaßt sich auch mit Heiratvermittlung.

Die griechische Zigarettenpakerin Maria Nikolaidi legte in eine Schachtel einen Liebesbrief an den unbekanntem Geliebten. Der Kaufmann Kosta Papadakis bekam die Zigaretten und hat kürzlich Maria geheiratet.

Tom C. Wood in Kendall in Florida machte nachts in seiner dunklen Wohnung einen Einbrecher dingfest und eskortierte ihn mit einem Besen zur Polizei. Der Einbrecher ging willig voran, da er in der Dunkelheit den Besen für ein Gewehr hielt.

### Kunst und Wissen

Stanislaw Rembel Literaturpreisträger von Kallisch. Der Adam Usnyl-Literaturpreis der Stadt Kallisch wurde dem Schriftsteller Stanislaw Rembel für seine Romane „Ragan“ und „w polu“ zuerkannt.

Danzigs Katskeller wird wiederhergestellt und ausgebaut. Der Danziger Katskeller am Langen Markt, der vor zehn Jahren baulicher Schäden wegen geschlossen werden mußte, wird gegenwärtig wiederhergestellt und den heutigen Ansprüchen entsprechend zu einer behaglichen Gaststätte ausgebaut. Der Hauptraum mit seinen schönen, von kurzen Pfeilern getragenen Gewölben bleibt erhalten, wird aber von dem störenden Fuß befreit, so daß der ursprüngliche Baustein an den Gewölberippen und Pfeilern wieder sichtbar wird. Daneben richtet man eine Weinstube und mehrere kleinere Räume ein. Unter Einbeziehung dreier angrenzender Häuser zwischen Artushof und Großer Krämergasse wird außerdem ein Kaffeehaus im Alt-Danziger Stil geschaffen. Im Rahmen dieser Bauarbeiten, die voraussichtlich bis zum nächsten Sommer abgeschlossen sein werden, ist auch die Mauer an der Nordseite des Artushofes beseitigt worden, so daß jetzt der Blick auf die gotische Rückfront des ehrwürdigen Hauses frei ist.

Welche Kraft haben Sie in Ihrem Augenlid? Eingehende Untersuchungen, die von Dr. Müller der Berliner Universitätsaugenklinik mit einem neu konstruierten Lidkraftmesser durchgeführt wurden, ergaben, daß die Lidkraft der von diesem Arzte untersuchten Menschen einem Gewichtsdruck von 134 bis 209 Gramm entsprach. Es fehlt also nicht viel, daß besonders „lidkräftige“ Menschen mit einem einzigen Liddruck die Kraft eines halben Pfundes entwickeln können!

Ziehungsliste der 45. Polnischen Klassenlotterie

Am 2. Ziehungstage der 3. Klasse fielen Gewinne auf folgende Nummern:

(Ohne Gewähr)

I. Ziehung

Table with multiple columns of lottery numbers. Includes sections for Zl. 100.000, Zl. 15.000, Zl. 10.000, Zl. 5.000, Zl. 2.000, and Zl. 1.000. Also includes '3u 3l. 62,50' and '2. und 3. Ziehung'.

Table with multiple columns of lottery numbers. Includes sections for Zl. 15.000, Zl. 10.000, Zl. 5.000, Zl. 2.000, and Zl. 1.000. Also includes '3u 3l. 62,50'.

Handel und Volkswirtschaft Die Lage in den Lodzer Weberelen und Zwirnereien

Die Lage in den Weberelen und Zwirnereien in Lodz und Umgebung stellt sich wie folgt dar: Die Webstühle in Lodz arbeiten zu 70 bis 75 Proz. In den Baumwollweberelen stellt sich die Lage etwas besser als in den Wollweberelen dar.

In den Lodzer Zwirnereien beträgt der Beschäftigungsstand etwa 70 Proz. In den früheren Jahren konnten die Zwirnereien um diese Zeit die Bestellungen kaum bewältigen.

Lodzer Textilwarenxport im Juli

PAT. Der Gesamtwert des Lodzer Textilwarenxports betrug im Juli 2 192 800 Złoty. Hauptabnehmer der Lodzer Textilwaren war England; es folgen Kolumbien, USA, Holland. Den größten Posten bildeten Wollwaren.

Schwierige Filzausfuhr nach Belgien

Infolge des in Belgien angewandten Kontingentierungssystems ist die Ausfuhr polnischer Filze für Galanteriezwecke sowie für die Schuhindustrie letzters auf Schwierigkeiten gestoßen.

Um vergrößerte Textilausfuhr nach der Schweiz

Der auf einem Kontingentabkommen aufgebaute polnisch-schweizerische Warenaustausch ist im laufenden Jahr auf Bedingungen gestoßen, unter welchen trotz der starken Nachfrage nach polnischen Textilstoffen die Ausfuhr polnischer Stoffe mit immer größeren Schwierigkeiten verbunden ist.

den Außenhandelsrat mit dem Ersuchen gewandt, Schritte zu unternehmen, um größere Einfuhrkontingente für Wollstoffe polnischer Produktion zu erhalten.

Das Einfuhrkomitee tagte

In Warschau fand eine Vollsitzung des Einfuhrkomitees statt, auf welcher die Kontingente für folgende Waren zur Verteilung gelangten: frische Heringe und Sprotten aus Schweden, Salzheringe aus Holland, eingesalzene Därme aus Schweden und Finnland, Baumwollstoffe aus Böhmen und Mähren, Melonen aus Ungarn, Wein aus Palästina, Schreibmaschinen aus USA sowie Uhrenteile aus Frankreich.

Die Einfuhr von Häuten und Gerbstoffen nach Polen

Im Sinn einer Instruktion des Industrie- und Handelsministeriums vom 10. August ist im System der Entgegennahme von Gesuchen um die Genehmigung der Einfuhr von Röhnhäuten und Gerbstoffen eine Änderung eingetreten. Die Gesuche müssen jetzt an den Zentralverband des Gerberei-Gewerbes in Warschau gerichtet werden und nicht mehr wie bisher an die zuständigen Industrie- und Handelskammern.

Deutsch-griechische Wirtschaftsverhandlungen

Hier begannen die Verhandlungen zwischen dem deutschen und dem griechischen Regierungsausschuß für die deutsch-griechischen Wirtschaftsbeziehungen. Die Verhandlungen, die auf deutscher Seite vom Vortragenden Legationsrat, Gesandten Morah von Auswärtigen Amt, auf griechischer Seite von dem Gouverneur der Bank von Griechenland, Prof. Varvaressos, geführt werden, haben außer der alljährlich von Beginn des neuen Vertragsjahres erforderlich werdenden Regelung des Warenverkehrs zwischen dem Altreich und Griechenland diesmal auch die Regelung des künftigen Wirtschaftsverkehrs zwischen der ehemaligen Tschechoslowakei und Griechenland zum Gegenstand. Außerdem stehen noch einige andere Fragen des Wirtschaftsverkehrs auf der Tagesordnung.

U. Jugoslawien will 60 000 Tonnen Pflaumen verkaufen. Jugoslawien erwartet in diesem Jahr die größte Pflaumenerte, die bisher zu verzeichnen gewesen ist. Etwa 60 000 t Dörripflaumen werden für die Ausfuhr zur Verfügung stehen. Der Absatz bereitet größte Schwierigkeiten, da ein so großes Kontingent von den wichtigsten Käuferstaaten Jugoslawiens nicht übernommen werden kann.

auf den kontingentierten Märkten nur etwa 30 000 t unterzubringen sein werden.

Persische Baumwolle nach Deutschland

U. Es ist dem Hamburger Baumwollhandel gelungen, erstmals einen Abschluß über 10 000 t Baumwolle aus Iran gegen die Ausfuhr von deutschen Fertigwaren zu tätigen. Auf beiden Seiten ist, wie wir hören, der Wunsch vorhanden, weitere Geschäfte dieser Art zu pflegen.

Getreidebörsen

Table with 4 columns: Location (Lodz, Pojan, Warchau), Date (18. August, 17. August, 17. August), and Price ranges for various grain types like Roggen, Weizen, Gerste, etc.

Kirchliche Nachrichten

St. Trinitatis-Kirche. Sonntag, früh 8 Uhr: Frühgottesdienst, Pastor Budel; früh 8 Uhr: Kindergottesdienst, Pastor Wannagat; vorm. 9.30 Uhr: Beichte; vorm. 10 Uhr: Hauptgottesdienst...

St. Johannes-Kirche. (Geöffnet täglich von 7 Uhr früh bis 1 Uhr nachmittags). Sonntag, früh 8 Uhr: Gottesdienst, Pastor Dr. Dietrich; vorm. 9 Uhr: Kindergottesdienst, Pastor Dr. Dietrich...

St. Matthäi-Kirche. 11. Sonntag nach Trinitatis, früh 8 Uhr: Frühgottesdienst, Pastor-Bikar G. Richter; vorm. 9 Uhr: Kindergottesdienst, Pastor G. Berndt; vorm. 10 Uhr: Hauptgottesdienst...

St. Michaels-Gemeinde zu Radogoszcz. Sonntag, früh 8.30 Uhr: Kindergottesdienst; vorm. 10 Uhr: Hauptgottesdienst ohne Feier des hl. Abendmahls...

Evang.-luth. Diakonissenhaus-Elisabeth-Kapelle, Polnocnastraße 42. 11. Sonntag nach Trinitatis, vorm. 10 Uhr: Gottesdienst, Pastor Dr. Pöffer.

Kantorat Chganfa. Sonntag, vormitt. 9.15 Uhr: Kindergottesdienst; 10.30 Uhr: Hauptgottesdienst. Mittwoch, abends 7.30 Uhr: Bibelfunde.

Brüdergemeinen, Łódź, Zeromskistraße 56. Sonntag, vorm. 10 Uhr: Kindergottesdienst, Prediger Kaus; nachm. 3 Uhr: Predigt, Prediger Kaus...

Brüdergemeine Konstantynow, 11. Piłsudskastraße 12. Sonntag, vorm. 9.30 Uhr: Kindergottesdienst; abends 6.30 Uhr: Predigt, Prediger Hochgeladen...

Evang.-luth. Gustav-Adolf-Kirche zu Ruda-Pabianicka. Sonntag, vorm. 9 Uhr: Kindergottesdienst, Pastor Harry Richter; vorm. 10.15 Uhr: Gottesdienst, Pastor Harry Richter...

Evang.-luth. Kirche zu Pabianice. Sonntag, vorm. 10 Uhr: Hauptgottesdienst, Pastor S. Horn; vorm. 11.30 Uhr: Kindergottesdienst, Pastor S. Horn; nachm. 4 Uhr: Evangelisation, Prediger Müller...

Christliche Gemeinschaft innerhalb der evang.-luth. Kirche, Kopernikastraße 8 (Leiter: Pastor Paul Otto). Sonntag, früh 8.45 Uhr: Gebetsstunde; nachm. 4.45 Uhr: Jugendstunde für Jungfrauen; abends 7.30 Uhr: Evangelisationsstunde...

Evang.-luth. Freikirche. St. Pauli-Gemeinde, Gbanstraße 85. Sonntag, vorm. 10 Uhr: Gottesdienst, Mittwoch, abends 8 Uhr: Bibelfunde. St. Petri-Gemeinde, Senatorstraße 56...

Missionshaus „Beth-El“, Rawrosstraße 36. Missionärsdirektor Prediger Leon Rosenberg, ist wieder von seiner Reise zurückgekehrt und wird wieder die Gottesdienste leiten...

Evangelische Christen, Wolczanska 129. Sonntag, vorm. 10 Uhr: Predigtgottesdienst, Prediger A. Mittelschadt; 4 Uhr: Evangelisationsversammlung. Anschl.: Jugendstunde...

Baptisten-Kirche, Rawrosstraße 27. Sonntag, vorm. 10 Uhr: Predigtgottesdienst, Prediger W. Haber; nachm. 5 Uhr: Predigtgottesdienst, Prediger W. Haber. Baptisten-Kirche, Kigowskistraße 43a...

4 Uhr: Gottesdienst, Prediger W. Gutsch. Greifenheim, Alexandrowstraße 2, Neu-Chojn. Sonntag, vorm. 10 Uhr: Predigtgottesdienst. Christlich-Wissenschaftliche Vereinigung (Christian-Science Society) in Łódź, Al. Kosciuszki 54...

Geld- und Warenbörsen

Lodzer Börse

Łódź, den 18. August 1939.

Table with columns: Verzinliche Werte, Abschluss, Verkauf, Kauf. Includes entries for Staatsanleihe, Obligationen, and Bankaktien.

Warschauer Börse

Ämtliche Kurse vom 18. August 1939.

Table with columns: City, Price. Lists various cities like Amsterdam, Berlin, Brüssel, Danzig, Helsinki, London, New York, Oslo, Paris, Rom, Stockholm, Zürich.

Aktien

Bank Polski 102,00, Lilpop 79,00, Ostrowiec 76,00, Kohle 30,00, Starachowice 40,50.

Verzinliche Werte

5% Konversionsanleihe 63,00, 4 1/2% Innere Staatsanleihe 60,50, 4% Konsolidierungsanleihe 61,25, 3% Investitionsanleihe I. Em. 70,00, II. Em. 69,00...

\*) frühere 8 und 7%.

Baumwollbörsen

(In Klammern die Notierungen des Vortages) New York, 17. August (Schlußkurse). Oktober 8,77 (8,69), Dezember 8,58 (8,54), Januar 8,45 (8,41), März (8,33), Mai 8,23 (8,18), Juli 8,04 (8,00)...

Table with columns: Month, Brief, Geld, Bezahlt. Shows exchange rates for October, December, January, March, May, and July.

TAPETON - das idealste chemische Reinigungsmittel für Decken und Wände; speziell für Oel-, Kasein-, Leim- oder Wasserfarbenanstrich...

SCHON SEIT 1868 IST DAS BESTE WAS ES ZUM WASCHEN GIBT. KARL BENNDORF'S SEIFE für Textilbedarf, ŁÓDŹ, LIPOWA 80, Tel. 149-53.

Sie die Ferien! füllhalter-Tinte, Briefpapier, Disten-karten, Packpapier, Reißzwecken und nicht zuletzt ein gutes Buch aus der Buch- und Schreibwarenhandlung Max Renner Łódź, Piotrkowska 165, Tel. 188-82.

Wydawnictwo i Drukarnia: Tow. Wyd. „Libertas“ Spółka z ogr. odp., Łódź I, Piotrkowska 86. — Odpowiedzialny kierownik: Bertold Bergmann. Redaktor naczelny: Adolf Kargel. Druckerei: Alfred Gellert.